

Stellungnahme zur Berufsbezeichnung

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu ihrer erneuten Anfrage vom März diesen Jahres zur Berufsbezeichnung der BA-Absolventinnen und –absolventen in den neuen Studiengängen im Vorfeld der JFMK-Entscheidung möchten wir wie folgt Stellung nehmen:

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Bildung und Erziehung in der Kindheit befürwortet weiterhin die Berufsbezeichnung

***„Staatlich anerkannte Kindheitspädagogin/
staatlich anerkannter Kindheitspädagoge“.***

Nochmals unsere Begründung:

*„Mit diesem Begriff wird ausgedrückt, dass sich die Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge mit Kindern in einem familiären, institutionellen und gesellschaftlichen Rahmen befassen. Die Berufsbezeichnung **Kindheitspädagogin/e** umfasst Absolventinnen und Absolventen von Studiengängen mit gleichen inhaltlichen Kernbereichen sowie mit darüber hinausgehenden unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen, z.B. mit Schwerpunkt auf der pädagogischen Arbeit mit Kindern und ihren Familien oder mit Schwerpunkt auf dem Management von Institutionen für Kinder, oder mit beiden Schwerpunkten“ (vgl. Qualifikationsrahmen für BA-Studiengänge der „Kindheitspädagogik“ / „Bildung und Erziehung in der Kindheit“ der BAG-BEK, verabschiedet auf der Tagung der BAG-BEK am 26.11.2009 in Köln).*

Die meisten Studiengänge bilden für die pädagogische Tätigkeiten und für Managementaufgaben in Kindertageseinrichtungen, Bildungshäusern, Ganztageschulen, Horten und ähnlichen Einrichtungen aus, in welchen in der Regel Kinder von null bis zwölf gebildet, betreut und erzogen werden. Die pädagogischen Fachkräfte benötigen somit Kompetenzen, welche zur Förderung von Kindern aus unterschiedlichen sozialen Milieus und in unterschiedlichen Lebenslagen in der gesamten Phase der Kindheit in Kooperation mit den Eltern, der Schule und im Kontext des jeweiligen sozialen Umfeldes befähigen. Dabei ist neben der Arbeit mit den Kindern ein besonderer Schwerpunkt auf die Arbeit mit den Eltern zu legen. Außerdem sind umfangliche Kompetenzen für Gruppen – und Einrichtungsleitung gefordert.

Aufgrund der breiten Altersgruppe und des weiten Tätigkeitsfeldes, für das die Studiengänge befähigen, greifen die Begrifflichkeiten Frühpädagogin/Frühpädagoge und Elementarpädagogin /Elementarpädagoge aus unterschiedlichen Gründen zu kurz. Beide Bezeichnungen bilden diesen weiten Altersabschnitt nicht ab, sie signalisieren vielmehr eine Einengung auf das vorschulische Alter und gehen daher an der Praxis in den meisten Bundesländern vorbei. Er entspricht auch nicht der bisherigen Breite der Berufseinmündung der Studierenden.

Die Bezeichnung Elementarpädagogin/Elementarpädagoge ist eine Begrifflichkeit, die der Schulperspektive entstammt und die Altersgruppe der 3-6Jährigen von der Primärpädagogik und der Frühpädagogik für Kinder von 0-3 Jahren abgrenzt. Damit passt auch dieser Begriff nicht zum Alters- und Einrichtungsspektrum für das die Studiengänge ausbilden.

Beide Bezeichnungen sind aus den genannten Gründen keine sinnvolle Orientierung für Arbeitgeber und würden den Berufszugang der BA-Absolventinnen und -Absolventen unnötig erschweren, wenn nicht gar einschränken. Sie wären daher für die meisten Hochschulen nicht akzeptabel.

Die Berufsbezeichnung Kindheitspädagogin/Kindheitspädagoge ist nach Meinung der BAG-BEK die Berufsbezeichnung, die sowohl dem Einrichtungs- als auch dem Tätigkeitsspektrum der Absolventinnen und Absolventen entspricht.

Der sich in Gründung befindende Studiengangstag hat sich aus den gleichen Gründen den Titel „Studiengangstag Pädagogik der Kindheit“ gegeben und die Einschränkung auf die „frühe Kindheit“ verworfen. Auch die sozialpädagogischen Fachschulen und Fachakademien plädieren für generalistische Ausbildungsgänge ohne Engführung auf den frühkindlichen Bereich. Durch die Breite möglicher Tätigkeitsbereiche werden Ausbildungs- und Studiengänge für junge Frauen und Männer attraktiver, was uns auch angesichts des drohenden Fachkräftemangels dringend geboten erscheint.

Mit freundlichen Grüßen



gez. Prof. Dr. Petra Strehmel
Vorsitzende der BAG-BEK